

Gallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Gallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 26.

Sonnabend den 31. Januar.

1863.

Chronik der Stadt Halle.

Predigtanzeigen.

Am Sonntage Septuagesimä (den 1. Februar) predigen:

Zu H. L. Frauen: Um 9 Uhr Herr Superintendent Dr. Franke. Nach beendigter Predigt allgemeine Beichte und Communion Derselbe. Um 2 Uhr Herr Superintendent Dryander.

Montag den 2. Februar um 9 Uhr Herr Diaconus Pfanne. Vor Anfang der Kirche Privatbeichte und nach der Predigt Communion. Abends 6 Uhr Bibelstunde Herr Superintendent Dryander.

Zu St. Ulrich: Um 9 Uhr Herr Diaconus Schmeißer. Um 2 Uhr Herr Oberprediger Weicke.

Zu St. Moritz: Um 9 Uhr Herr Oberprediger Weicke. Nach der Predigt allgemeine Beichte und Abendmahl Herr Diaconus Pindernelle. Um 2 Uhr Herr Diaconus Pindernelle.

Mittwoch den 4. Februar Abends 8 Uhr Bibelstunde Herr Diaconus Pindernelle.

Domkirche: Sonnabend den 31. Januar Nachmittag 2¹/₂ Uhr Vorbereitung Herr Domprediger Zahn.

Sonntag den 1. Februar um 10 Uhr Herr Domprediger Focke. Um 2¹/₂ Uhr Herr Cons. Rath Dr. Neuenhaus.

Montag den 2. Februar Abends 6 Uhr Bibelstunde.

Katholische Kirche: Um 9 Uhr Herr Kaplan Stamm.

Montag den 2. Februar am Feste Mariä Lichtmeß um 9 Uhr Herr Pfarrer Wille.

Hospitalkirche: Um 11 Uhr Herr Diaconus Schmeißer.

Zu Neumarkt: Sonnabend den 31. Januar Abends 6 Uhr Vesper Herr Pastor Hoffmann.

Sonntag den 1. Februar um 9 Uhr Derselbe. Nach der Predigt allgemeine Beichte und Communion Derselbe. Um 5 Uhr Abendgottesdienst Derselbe.

Mittwoch den 4. Februar Abends 6 Uhr Bibelstunde Derselbe.

Zu Glaucha: Um 9 Uhr Herr Pastor Seiler. Abends 5 Uhr Abendstunde Derselbe.

Wohlthätigkeit.

Der Unterzeichnete bescheinigt hierdurch mit herzlichstem Danke gegen die lieben freundlichen Wohlthäter den Empfang nachstehend verzeichneter Gaben zur Christbescheerung in der Volksschule.

Eingegangen sind

A. Bei dem Unterzeichneten:

a) an Geld: D. M. 1 \mathcal{R} , Ungen. 1 \mathcal{R} , Fr. 1 \mathcal{R} , S. 5 \mathcal{R} , Dd. 5 \mathcal{R} , S. 5. 1 \mathcal{R} , v. B. 5 \mathcal{R} , Unbef. 5 \mathcal{R} , Unbef. 10 \mathcal{S} , St. 1 \mathcal{R} , C. 2 \mathcal{R} , Pr. W. 1 \mathcal{R} , W. 5. 1 \mathcal{R} , Unbef. 20 \mathcal{S} , Fr. 7¹/₂ \mathcal{S} , Pf. 5 \mathcal{S} , R. 1 \mathcal{R} , Pr. U. 15 \mathcal{S} , Pf. 15 \mathcal{S} , S. 10 \mathcal{S} , Sa. 32 \mathcal{R} , 22 \mathcal{S} , 6 \mathcal{L} .

b) an Naturalien: Ungen. 10 Schiefertafeln, 12 Kästchen, 2 Dg. Bleistifte, 20 St. Federhalter, 4 Dg. div. Schreib- u. Zeichenbesten, 1 Packet Schiefertafeln, 1 Kästchen mit Stahlfedern; Fr. R. 1 Groß Stahlfederhalter, 12 Groß Stahlfedern; Ungen. 1 Packet Knabenkleidungsstücke mit Schiefer- u. Bleistiften; Dr. 5. 2 Beinkl., 2 Westen u. 1 wollener Schwalz, W. Schw. Schreibtafeln, Schreibbücher, Zeichenkasten, Bleifedern, Stahlfedern mit Halter u. s. w.; Fr. G. R. Kr. 30 Paar wollene Strümpfe;



durch Mhdt. 1 Parthie Schreibbücher; Jch. 1 Dß. Taschentücher; Oberl. M. 2 Schürzen, 1 T.; S. 5 Ellen Zeug.

B. Bei Fr. Müller:

a) an Geld: Kl. 2 Sgr. 6 \mathcal{L} , S. 5 Sgr., R. 5 Sgr., U. 5 Sgr., Fr. Dr. S. 1 \mathcal{R} ., W. 1 \mathcal{R} ., S. 1 \mathcal{R} ., Fr. Dr. Schw. 1 \mathcal{R} ., J. 10 Sgr., F. 10 Sgr., W. 10 Sgr., S. 10 Sgr., S. 10 Sgr., Feb. 15 Sgr., Pl. 5 Sgr., D. 5 Sgr., S. 5 Sgr., R. 1 \mathcal{R} ., J. 20 Sgr., F. 5. Sgr. Sa. 18 \mathcal{R} 22 Sgr. 6 \mathcal{L} .

b) an Naturalien: S. 7 Ellen Rattun; W. 2 Pennale u. 2 Schachteln Blechspielzeug; L. 4 P. Filzschuhe; Sch. 2 Kästchen; Fr. versch. Schreib-
bücher u. Bilder.

C. Bei Herrn L. Weiland:

a) an Geld: aus Klasse II. der Vorbereitungsschule 3 \mathcal{R} 5 Sgr., aus Klasse III. 8 \mathcal{R} 27 Sgr. 6 \mathcal{L} , aus Klasse IV. 5 \mathcal{R} 27 Sgr. 6 \mathcal{L} Sa. 18 \mathcal{R} .

b) an Naturalien: Klasse III. von Sch. 4 Jacken, 1 Rock; B. Spielzeug; B. 1 Hose, 1 Kittel, 1 Mütze, Spielzeug; R. Spielzeug; Du. 1 Kittel, 1 Hose; Cl. IV. L. 3 Kittel; G. 1 Hose, H. Tücher, 1 Gürtel; M. 1 Mütze, L. 1 Hose, 1 Kittel, 1 Ueberzieher, J. 2 wollene Tücher; S. 1 Packet Schieferstifte; U. u. E. R. 2 Hosens u. 2 Kittel.

D. Bei den Herren Kayser und Röser:

a) an Geld: R. 1 \mathcal{R} ., v. R. 15 Sgr., v. G. 1 \mathcal{R} ., B. 1 \mathcal{R} ., B. 15 Sgr., J. 1 \mathcal{R} ., S. 1 \mathcal{R} ., v. B. 1 \mathcal{R} ., S. 15 Sgr., R. 20 Sgr., v. S. 15 Sgr., B. 20 Sgr., Pr. J. 1 \mathcal{R} ., v. S. 15 Sgr., L. 1 \mathcal{R} ., S. 20 Sgr., U. 1 \mathcal{R} ., S. 1 \mathcal{R} ., T. 1 \mathcal{R} ., W. 15 Sgr., v. G. 3 \mathcal{R} ., G. 1 \mathcal{R} ., B. 3 \mathcal{R} ., B. 20 Sgr., R. 1 \mathcal{R} ., Ung. 10 Sgr. Sa. 25 \mathcal{R} .

b) an Naturalien: M. 1 Packet Bücher; F. desq.; P. 12 Schachteln Blechfiguren; D. Pfefferfuchen und Backfiguren zur Bekleidung des Christbaumes; Th. 1 Packet alte Sachen; v. R. 1 Packet Sachen; J. eine Parthie Confect; B. eine Parthie br. Pfefferfuchen.

E. Bei Herrn L. Tiefeler:

a) an Geld: C. 1 \mathcal{R} ., G. Pf. B. aus der I. Mädchfl. d. B. 3 Sgr. 6 \mathcal{L} Sa. 1 \mathcal{R} 3 Sgr. 6 \mathcal{L}

b) an Naturalien: Ungen. 2 Röcke, 1 Weste, 1 Hose u. 1 Mütze.

F. Bei Fr. Janke:

a) an Geld: W. 15 Sgr., B. 1 \mathcal{R} ., B. 1 \mathcal{R} ., G. 10 Sgr., v. S. 10 Sgr., W. 15 Sgr., C. 15 Sgr., D. 10 Sgr., J. 7 Sgr. 6 \mathcal{L} , F. 7 Sgr. 6 \mathcal{L} ,

R. 7 Sgr. 6 \mathcal{L} , S. 5 Sgr., L. 5 Sgr. Sa. 5 \mathcal{R} 17 Sgr. 6 \mathcal{L}

b) an Naturalien: Dr. L. Bücher; Pr. D. Bücher; C. M. a. d. Neum. für 15 Sgr. Pfefferfuchen; Fr. T. eine Parthie Pfefferfuchen.

G. Durch Fr. G. R. Pochhammer:

a) an Geld: Jctr. C. 1 \mathcal{R} .

b) Von Herrn J. 4 Schürzen, 9 Ellen Rattun, 12 Ellen Gingham, 52 Ellen bedruckten Shirting. Im Januar 1863. **Haupt.**

Herausgegeben im Namen der Armen-Direction
von Dr. Eckstein.

Bekanntmachungen.

Verzeichniß

der in der Sitzung der Stadtverordneten
am 2. Februar c. zu verhandelnden
Sachen.

Anfang 4 Uhr.

Öffentliche Sitzung.

- 1) Anwartschaft des Hospitals auf einige hiesigen Instituten ausgesetzte Legate.
- 2) Bewilligung einer Entschädigung für Rodung des Mönchsholzes.
- 3) Bewilligung von Mehrausgaben bei der Arbeits-Anstalt.
- 4) Antrag auf Abnahme der Stühle für das Magistrats-Sitzungszimmer.
- 5) Vorlage wegen Regulirung des s. g. Mühlwegs.
- 6) Theilweiser Erlaß eines der Fabrikarbeiter-Kasse gewährten Vorschusses.
- 7) Vermehrung des Unterrichts in der Provinzial-Gewerbeschule.

Geschlossene Sitzung.

- 8) Anstellung eines Beamten.
Der Vorsteher der Stadtverordneten
Gödecke.

Amerik. Petroleum,

dopp. raff. amerik., verlaufen wir, nach neuen Einkäufen, von heute an zu 8 Sgr. das Quart.

A. Ritter & Co., Harz Nr. 35.

Photographie-Nahmen, à 2 $\frac{1}{2}$ Sgr.—
7 $\frac{1}{2}$ Sgr., empf. in neuen Mustern **C. F. Ritter.**

Zwei zweiarmige **Gaslampen** stehen sofort
billig zum Verkauf bei

C. Cohn, große Steinstraße 73.

Von heute ab verkaufe ich Schweinesfett à *fl.*
7 Sgr. 6 *z.* **R. Seifert**, Brunnenplatz.

Langes **Woggenstroh** und **Delfuchen** im
Ganzen und Einzelnen billigst bei

F. Bergfeld, Neumarkt, in der „Weintraube.“

Ein fast neues Pianoforte steht zu verkaufen
oder zu vermieten Harz Nr. 30.

Ein Zughund zu verkaufen Mittelwache 3.

Zwei Schweine zum Verkauf Oberglauch Nr. 10.

Ein **Sopha**, gut gehalten, **comp. ge-**
baut, in eine kleine Restauration passend, verkauft
Promenade Nr. 28.

Eine Parthie Reißholz zu verkaufen „Eremitage.“

6 Soldatenschränke verkauft Grasweg Nr. 15.

Zwei Sopha billig zu verkaufen kl. Steinstraße 4.

Zwei des Fuhrwerks kundige ordnungsliebende
Knechte finden Stellung Geiststraße Nr. 43.

Einige Cigarrenmacherinnen können bei gutem
Lohn dauernde Arbeit finden vor dem Steinthor 8.

Ein treues, fleißiges Dienstmädchen kann be-
stens empfohlen werden von seiner gegenwärtigen
Herrschaft, Leipziger Straße Nr. 9, 1 Tr.

Zum 1. April suche ich ein ordentliches, in
der Küche erfahrenes Mädchen. Botanischer Garten,
Wallstraße Nr. 23. **Ida v. Schlechtendal.**

Ein ordentliches Mädchen kann sofort in Dienst
treten Steinweg Nr. 48.

Ein gesetztes Mädchen wird sofort für ein
Paar ältere Leute gesucht. Zu erfragen

Preussischer Hof.

Ein ordentliches Mädchen, in Küche und Haus-
arbeit erfahren, wird zum 15. Februar oder 1.
März gesucht Markt Nr. 3 bei

C. I. Müller, Conditor.

Ein ordentliches Mädchen, die die Wirthschaft
versteht, sucht bald einen anständigen Dienst. Zu
erfragen Paradiesgasse Nr. 5 im Hofe rechts.

Eine Waise, 17 Jahr alt, sucht einen Dienst
Näheres große Steinstraße Nr. 8.

Eine St. u. K. oder gr. St. mit Kochgel. im
Pr. v. 16—20 *fl.* gef. Moritzkirche Nr. 3, 2 Tr.

Kinderlose Leute suchen eine kl. Wohnung von
20—24 *fl.* Zu erfragen Steinweg 1, eine Tr.

Eine anständ. Wohnung, 2 St., 2 K., Küche
2c., wird von ein Paar stillen Leuten zum 1. April
oder Juli gesucht. Offerten mit Angabe des Preis-
ses gr. Ulrichsstraße Nr. 49, 1 Treppe.

In der Nähe des Marktes wird ein Laden mit
womöglich kleiner Wohnung zu Ostern oder Johan-
nis zu mietzen gesucht. Das Nähere
große Ulrichsstraße Nr. 39, im Schnittgeschäft.

Magdeburger Chaussee Nr. 11
im hinteren Wohngebäude ist eine freundliche Woh-
nung von 3 Stuben, 3 Kammern, Küche und Zu-
behör zu vermieten und zum 1. April zu beziehen.

Eine Wohnung von 5 St., 4 K., K. n. allem
Zub. ist v. 1. April zu verm. alter Markt Nr. 11;

Eine Scheune als Niederl. zu verm. alter Markt 11.

Zwei Wohnungen im Preise zu 30 *fl.* und
46 *fl.* sind zu vermieten. Zu erfragen bei

C. F. Ritter.

Zu vermieten zum 1. April ein Logis zu 30
fl. an einzelne Leute, ein desgleichen zum 1. Juli,
aus 4 Stuben, 5 Kammern, Küche, großem Bo-
denraum bestehend. Näheres Rannische Straße 14.

Eine geräumige Familienwohnung zu vermie-
then große Klausstraße Nr. 12.

Zwei Wohnungen von Stube, Kammern, Küche
2c. à 36 *fl.* sind noch zu vermieten
Brüderstraße Nr. 4.

1 g. Werkst. u. Wohn. zu v. Näh. in d. Exped.

Ein Logis, bestehend in 2 Stuben, 3 Kam-
mern, schöner Küche, Boden und Kellerraum, ist
in dem neuerbauten Hause Merseburger Chaussee und
Königsstraßen-Ecke zum 1. April zu vermieten.

Neue Promenade Nr. 8 sind 2 herrschaftliche
Wohnungen, 1. u. 2. Etage, jede 5 St., 3 K.,
1 Küche, 1 Speisek. mit allem Zubehör enth., für
den 1. April zu vermieten.

Die Hälfte der 1. Etage meines Hauses Leip-
ziger Straße Nr. 103 (gold. Löwe) ist sofort zu
vermieten und am 1. April zu beziehen.

C. Mäler.



Große Steinstraße 73 (der gr. Ulrichsstr. gegenüber).

Heute verlegte ich mein **Schnitt- u. Mode-Waaren-**, wie **Damen-Mäntel- u. Mantillen-Lager** aus der Leipziger Straße nach meinem Hause.

E. Cohn, große Steinstraße Nr. 73
(der großen Ulrichstraße gegenüber).

11. Herrenstraße Nr. 11 werden **Sadern à U.** mit **5, 6, 8 &, 1 Sgr.** bis **2 Sgr.** bezahlt.

Eine kl. Stube für einen einzelnen Herrn sof. zu beziehen
Richtbor Nr. 2.

Schlafstellen mit Kost Schmeerstraße 18, 1 Tr.

Drei gestickte Vorseger sind gefunden worden.
Abzuholen kl. Schloßgasse Nr. 2, 1 Tr. hoch.

Gestern Nachmittag wurde ein brauner Pelzfragen verloren. Bitte dens. abzug. gr. Klausstr. 8.

Ein Pelzfragen auf der Promenade verloren.
Abzugeben gr. Steinstraße Nr. 14 im Laden.

Handwerker-Verein.

Sonntag den 1. Februar

Soirée und Ball
im Saale der „Weintraube.“

Anfang punkt 8 Uhr.

Karten sind bei den Kaufleuten Herrn Fiedler am Markt und Herrn Keil, große Ulrichstraße, und im Vereinslocale zu haben. Freunde und Gönner ladet ein
der Vorstand.

Preciosa.

Sonntag den 1. Februar **Stiftungsfest** im „Bürgergarten.“ 1) **Festspiel:** Die Verschönerung der Frauen, oder: Die Preußen in Breslau. Lustspiel von Arthur Müller. 2) **Ball.**

Anfang 7 Uhr.

☀ Rosenthal. ☀

Heute Sonnabend **Pöfelknochen mit Meerrettig.**

Sonnabend **Schlachtfest** und musikalische Unterhaltung von Geschw. **Mappes** in **Weidenhammer's Restauration.**

Das verabredete **Kränzchen** findet Sonntag den 1. Februar bei Herrn **Rauchfuß** in **Diemitz** statt.
Der Vorstand.

Euphrosina.

Sonnabend den 31. Januar Abends 8 Uhr **Bersammlung** auf dem „Kühlenbrunnen.“
Der Vorstand.

Urania. Sonntag den 1. Februar **Ball** im Saale des „Kühlenbrunnen.“

Naumann's Bierstube.

Sonnabend u. Sonntag **musikalische Abendunterhaltung** nebst komischen Vorträgen.

Trotha.
Sonntag **Tanzmusik** bei F. Brümme.

Trotha.

Sonntag **Tanzmusik** u. **Pfannkuchenschmaus**, wozu freundlichst einladet
Ed. Knoblauch.

Ummendorf.

Sonntag den 1. Febr. **Gesellschaftstag, Omnibusfahrt u. f. w.**
Ratsch.

Büschdorf bei Halle.
heute **Schlachtfest.**
Kästner.

Cröllwitz.

Zum Sonntag ladet zur **Tanzmusik** ergebenst ein
W. Nothe.

Dem Fischergesellen **Louis Ehrich** vor dem Geistthore zu seinem 39. Wiegenfeste ein drei Mal donnerndes Lebehoch, daß die ganze Magdeburger Chaussee wackelt!
G. F. B.

Dem Zimmermann **Karl Vandermann** zu seinem heutigen Wiegenfeste ein drei Mal donnern des Hoch, daß die ganze Domgasse wackelt!
Seine Freundschaft.

Druck der Waisenhaus - Buchdruckerei.